

## Kinder und Jugendliche am Wort

„Warum sind Sie dieser Meinung?“

„Weil es die Medien sagen.“

„Aha. Sie wissen aber schon, dass jeder einfach Medien machen kann und nicht immer alles automatisch stimmen muss?“

Diese Unterhaltung stammt aus einer Umfrage, die im Rahmen eines Radioworkshops entstanden ist. Die Protagonisten: Ein Passant und ein 12-jähriger Schüler als Fragesteller.

Warum wir den Auftakt unseres Programmfolders mit diesem Beispiel beginnen? Weil es exemplarisch dafür steht, was Kinder und Jugendliche in der Radiofabrik tun können und welchen Einfluss Radioarbeit auf ihren Umgang mit Medien hat.

### Selber Medien machen zeigt, wie Medien funktionieren

Das hilft, sich in einer von Medien geprägten Welt zurechtzufinden und betrifft nicht nur klassische Medien, wie Radio und Fernsehen, sondern auch Soziale Medien. Inhalte werden erfahrungsgemäß kritischer betrachtet. Neben grundlegender Medienkompetenz nehmen Kinder und Jugendliche noch eine ganze Reihe andere Dinge aus der Radioarbeit mit: Interviews führen, Sachverhalte erklären, mit Geräuschen und Musik spielen – das alles führt dazu, dass sie sich inhaltlich mit verschiedenen Themen beschäftigen, sprachliche und technische Kompetenzen erlernen und sich kreativ austoben können. Sie werden gehört und ernst genommen, das steigert das Selbstbewusstsein.

Die jüngsten Radiomachenden auf der Radiofabrik sind 5-6 Jahre alt. Sendungen entstehen in diesem Alter noch begleitet in Workshops, meist im Rahmen von Schule, Kindergarten oder in freizeitpädagogischen Einrichtungen.



Eigenständige, regelmäßige Sendungen entstehen im frühen Teenager-Alter. Ob mit Freunden, als Familienaktivität oder allein, ob Musik, Games, Hobbies, Kindernachrichten, Talk- oder Wissenssendungen – mit jedem neuen Radiomachenden, kommen neue Inhalte. Anders als in anderen Medien, werden in der Radiofabrik die Kinder- und Jugendsendungen auch wirklich von Kindern und Jugendlichen gemacht. Das lässt sich hören!

### Kinder- und Jugendspecial

Im Frühling 2021 standen Kinder und Jugendliche im Mittelpunkt eines eigenen Programmschwerpunktes der Radiofabrik unter dem Titel „Frech und wild und auch noch da“. Die Sendungen könnt ihr nachhören unter dem roten QR-Code oder hier: <https://radiofabrik.at/news/frech-und-wild>. Die Themen: Schule, Homeschooling, Freizeit, Frust und Freude, Jugendzentren, Corona und die Maßnahmen...

### Geocaching & Brettspiel



Auch dieser Programmfolder ist unseren jungen Radiomacher:innen gewidmet. Der Programmfahrplan auf der Rückseite ist diesmal zugleich Brettspiel und wir haben eine Schatzsuche (Geocaching) vorbereitet: Alles was ihr dazu braucht, ist ein Smartphone und unsere Anleitung. Einfach den schwarzen QR-Code mit dem Handy scannen und loslegen. Alle Stationen sind mit dem Rad in der Stadt Salzburg bequem erreichbar.

Viel Spaß und bis bald auf den freien Frequenzen der Radiofabrik!

## Radiofabrik, das Freie Radio in Salzburg!

Wir sind Salzburgs werbefreies Lokalradio.

Alle können mitmachen!

Das bringt Meinungsvielfalt quer durch alle Generationen, Kulturen und sozialen Gruppen.

Und ein Musikprogramm abseits des Mainstreams.

Wir zeigen wie's geht.

### Wer sind wir?

Wir verstehen uns als Community...

- Sendungsmacher\*innen gestalten Programm. Eigeninitiative, selbstverantwortlich und unentgeltlich.
- Ein angestelltes Team sorgt für Infrastruktur, Finanzen, Ausbildung und sichert den Organisations- und Programmablauf.
- Wir alle sind im gemeinnützigen Verein „Freier Rundfunk Salzburg“ als Träger und Herausgeber organisiert.

### Was tun wir?

Wir gestalten Programm...

Als offenes und lebendiges Bürger\*innenradio bieten wir Interessierten eine Plattform, um ihre Inhalte zu publizieren. Eine eigene Redaktion sorgt für lokale Berichterstattung. Im Zentrum stehen Themen der Zivilgesellschaft und lokales Kultur- und Musikschaffen.

Wir vermitteln Medienkompetenz...

Wir sind eine offene Aus- und Weiterbildungsstätte für Radiomacher\*innen. Wir entwickeln medienpädagogische Angebote und geben radiojournalistisches Know-how weiter.

## Das Programm

- **Mehr als 300 Radiomacher\*innen** gestalten rund **170 eigenproduzierte Sendereien**. Manche senden mehrmals pro Woche, andere nur einmal im Monat. Gesendet wird derzeit **in den folgenden Sprachen**: Bosnisch/Kroatisch/Serbisch, Englisch, Farsi, Französisch, Hindi, Paschtu, Polnisch, Russisch, Spanisch, Türkisch, Tschechisch, Urdu und hauptsächlich in Deutsch.
- **Unerhört – der Infonahversorger der Radiofabrik**: Unser eigenproduziertes Infomagazin, jeden Donnerstag um 17:30 Uhr. Das Redaktionsteam besteht aus Absolvent\*innen unserer Lehrredaktion.
- **Kinderradio**: Ein Radio von Kindern, für Kinder und mit Kindern in Salzburg, das gibt es nur auf der Radiofabrik: Jeden Mittwoch um 14:06 Uhr on Air (Wiederholung am Sonntag um 10:06 Uhr).
- **Radioaktiv**: So heißt unser Programm von und nicht nur für Senior\*innen, denn beim Radiomachen ist Lebenserfahrung und Zeit ein Vorteil. Nicht wenige unserer Radiomacher\*innen sind in ihren 70ern und 80ern.
- **Kultur und mehr „vom Land“**: Jeden Samstag Nachmittag gibt es Informationen von Kulturinitiativen, Bildungs- und Jugendeinrichtungen im Innergebirge zu hören. Und dienstags ab 18 Uhr sind die kulturellen Nahversorger aus dem Flachgau am Wort. Mehrere Sendungen kommen aus den Außenstudios in Bad Reichenhall und Zell am See.
- **Musik auf der Radiofabrik**: Der „Protection-Plan“ für Enthusiast\*innen und Individualist\*innen. Schützt vor Einheitsbrei. Neben der inhaltlichen ist die musikalische Vielfalt ein Markenzeichen des Programms. Die Radiomacher\*innen und die Musikredaktion achten auf Qualität abseits des Mainstreams und quer durch alle Genres. Salzburger Bands und Musikschaffende haben mit der Radiofabrik eine einzigartige Plattform: Im unmoderierten Programm werden pro Stunde mindestens zwei Titel aus Salzburg gespielt.

Wir machen Projekte...

Wir haben langjährige Erfahrung mit lokalen, nationalen und internationalen Medienprojekten. Mit diesen aktivieren wir Gruppen, leisten Innovationsarbeit und beteiligen uns an medienpolitischen Entwicklungen.

### Was ist uns wichtig?

Wir orientieren uns an folgenden Werten...

- **Offener Zugang**. Bei uns kann jede und jeder Radio machen, besonders jene, die in anderen Medien unterrepräsentiert sind.
- **Freie Meinungsäußerung**. Radiomacher\*innen arbeiten eigenverantwortlich und unzensuriert. Nicht erlaubt sind sexistische, rassistische, gewaltverherrlichende und demokratiefeindliche Inhalte, religiöse Propaganda und kommerzielle Werbung.
- **Vielfalt**. Unsere Community und unser Programm spiegeln die gesellschaftliche und sprachliche Vielfalt Salzburgs wider.
- **Unabhängigkeit**. Wir sind unabhängig von staatlichen, kommerziellen und religiösen Institutionen und politischen Parteien.
- **Gesellschaftliches Engagement**. Mit unserer Arbeit fördern wir Selbstbestimmung, Solidarität und Emanzipation und wenden uns gegen jede Form der Diskriminierung.
- **Qualität**. Wir entwickeln uns weiter durch Fortbildung und Feedback-Kultur.

### Wie finanzieren wir uns?

Wir arbeiten nicht profitorientiert...

- **Eigenwirtschaftliche Tätigkeit** des Betriebs, zum Beispiel Projektentwicklung und Ausbildungstätigkeit.
- **Öffentliche Förderungen**, das sind nationale Rundfunkgebühren und Kulturförderung von Stadt und Land Salzburg.
- **Spenden, Sponsoring** und **Eigenleistungen** in Form von Mitgliedsbeiträgen und ehrenamtlicher Tätigkeit.

### Wie komme ich ins Radio?

1. Werde Mitglied unseres demokratischen Vereins Freier Rundfunk Salzburg. Denn die Radiofabrik gehört ihren Radiomacher\*innen, sonst niemandem.
2. Besuch einen Basisworkshop, wo du in 1,5 Tagen alles Wichtige rund um die Themen Studientechnik, Sendungs-idee, -gestaltung und -ablauf erfährst.
3. Unterzeichne die Sendevereinbarung, die alle Rechte und Pflichten der Sendungsmacher\*innen festhält und schon gehst du mit deiner eigenen Sendung on Air.



### Workshops

Die Radiofabrik bietet eine Vielzahl von Radioworkshops an. Denn Medienbildung und die Vermittlung von Medienkompetenz sind uns wichtig.

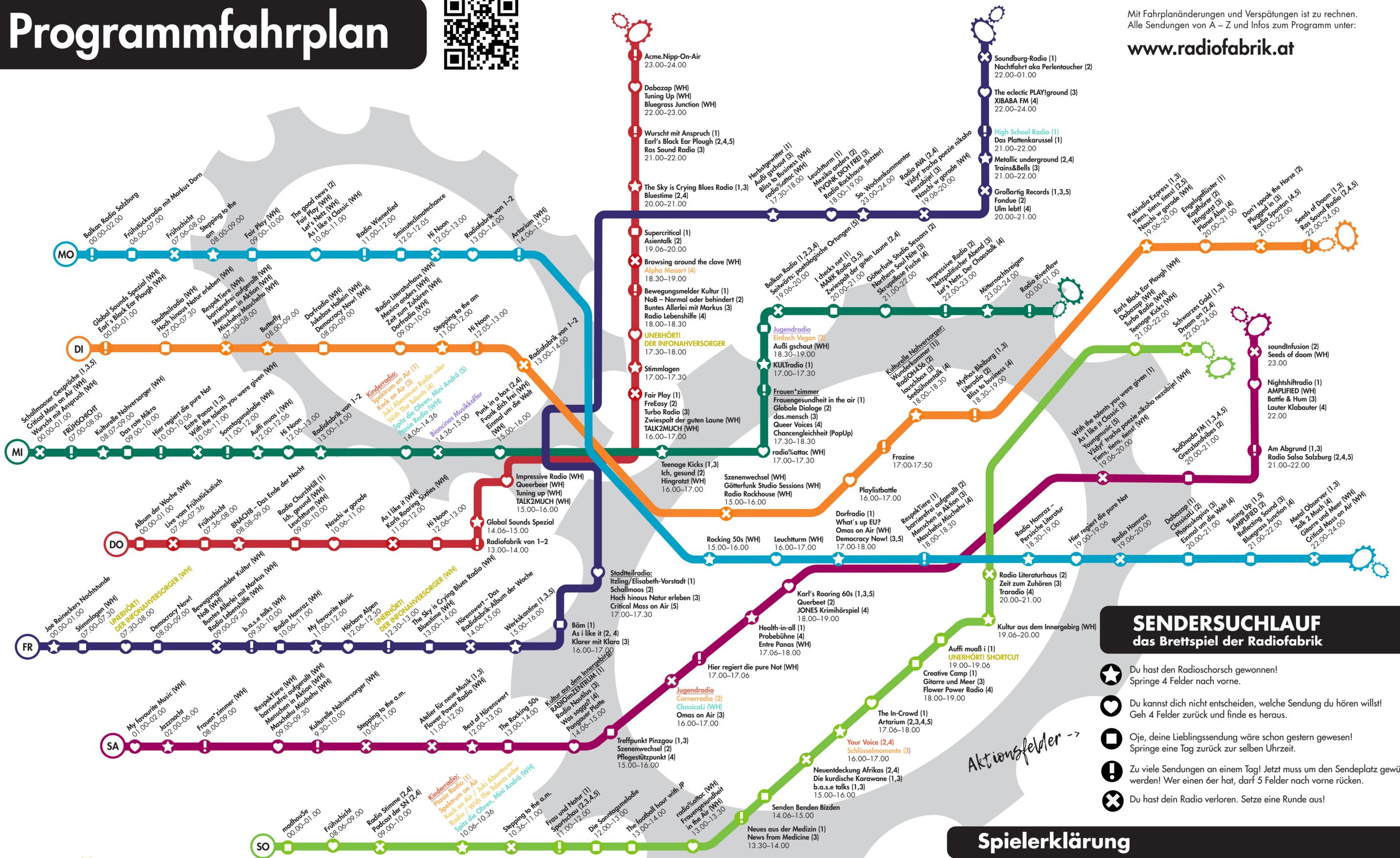
- **Radiofabrik Lehrredaktion** – unerhört! Praxislehrgang für Journalismus in Community-Medien
- **Basisworkshop** – Radioführerschein
- **Audioschnitt & Aufnahmetechnik**
- **Stimme & Sprechen**
- **Interview**
- **Moderation**
- **Radio on TV** – Deine Radiosendung im Fernsehen (FS1)
- **Schulworkshops** – Individuell planbar von 2 Stunden bis 3 (Projekt-)Tagen für Schulklassen der 2. bis 12. Schulstufe, alle Schultypen
- **Weitere Workshops** auf [radiofabrik.at/workshops](http://radiofabrik.at/workshops)

# Programmfahrplan



Mit Fahrplanänderungen und Verspätungen ist zu rechnen. Alle Sendungen von A – Z und Infos zum Programm unter:

[www.radiofabrik.at](http://www.radiofabrik.at)



## SENDERSUCHLAUF das Brettspiel der Radiofabrik

- ★ Du hast den Radioschorsch gewonnen! Springe 4 Felder nach vorne.
- ♥ Du kannst dich nicht entscheiden, welche Sendung du hören willst! Geh 4 Felder zurück und finde es heraus.
- ◻ Oje, deine Lieblingssendung wäre schon gestern gewesen! Springe eine Tag zurück zur selben Uhrzeit.
- ! Zu viele Sendungen an einem Tag! Jetzt muss um den Sendeplatz gewürfelt werden! Wer einen 6er hat, darf 5 Felder nach vorne rücken.
- ✕ Du hast dein Radio verloren. Setze eine Runde aus!

*Aktionsfelder ->*

## Spielerklärung

Anzahl Spieler: 2-7 Alter: 6-99

### Benötigt wird:

- ein Würfel
- Spielfiguren jeglicher Art, egal, ob echte Spielfiguren, Deckel, Gummibären,...

**Start:** Alle Spielenden nehmen sich eine Spielfigur und platzieren ihre Figur auf einem der Wochentage. Es wird im Uhrzeigersinn gewürfelt. Sobald du auf ein neues Feld springst, muss die Aktion wie oben beschrieben ausgeführt werden.

**Achtung:** Wenn du durch die Aktion auf ein neues Feld gelangst, wird keine Aktion mehr ausgeführt, sondern der/die nächste SpielerIn kommt dran.

**Ziel des Spiels:** Gelange an das Ende des Tages

